

## Anlage 1: Liefer- und Leistungsumfang zum Rahmenvertrag Nr. XX vom XX

### § 1 Rahmenvertrags- / Kaufvertragsgegenstand:

Folgende Artikel sind Vertragsbestandteil:

<b>Artikelnummer</b> 11000414 <b>ASD Nr.</b> 10050B	<b>Artikelbezeichnung</b> Badeanzug	<b>TL / MB / FLB / PDB</b> 8415-05852, Ausgabe 2 vom 24.03.2014 mit ergänzender Info vom 13.12.2018
<b>Menge</b> 7.000 STK	<b>EK-Preis</b>	<b>Positionssumme:</b> Total EUR netto

### Weitere Vereinbarungen, die dem Vertrag zugrunde gelegt worden sind:

- X ( Bsp. Preisstaffeln )
- X ( Bsp. Mindestmengen pro Abruf )
- X ( Lieferzeiten )

### §2 Lieferumfang / Liefertermine / Forecast

Die Ware ist in nachfolgend bezeichneter Stückzahl und zu den vereinbarten Lieferterminen zu liefern:

**Abrufnummer: XXXXX**

Art.Nr.	ASD Nr.	Artikelbeschreibung	Menge	Liefertermin Fix	Lieferort
11000414	10050B	Badeanzug	1.000	Asap in 2019	Wilddlecken
11000414	10050B	Badeanzug	4.000	1. HJ 2020	50% BZ Nord 50% BZ Süd

- Im Falle eines möglichen Lieferverzugs ist der Auftragnehmer verpflichtet die BWBM, Abteilung Einkauf, umgehend darüber zu informieren.

### Verbindlicher Forecast für 2020

Art.Nr.	ASD Nr.	Artikelbeschreibung	Menge	Liefertermin Fix	Lieferort
11000414	10050B	Badeanzug	2.000	2. HJ 2020	BZ Nord / Süd

- Die Größeneinteilung wird dem Auftragnehmer mit einer Vorlaufzeit von mindestens XXX Wochen mitgeteilt.

### Unverbindlicher Forecast 2021 ohne Abnahmeverpflichtung

Art.Nr.	ASD Nr.	Artikelbeschreibung	Menge	Liefertermin Fix	Lieferort
11000414	10050B	Badeanzug	6.000	2021	BZ Nord / Süd

- Für den genannten unverbindlichen Forecast besteht keine Abnahmeverpflichtung.

### § 3 produktionsbegleitende Maßnahmen

Maßnahme	Bemerkung	gefordert
Zusendung Produktionsplan gem. Vorlage	XXX - Wöchentliche Zusendung an den zuständigen Einkäufer sowie QS-Mitarbeiter	<input type="checkbox"/>
Produktionsbesichtigung	Wird in AVB besprochen	<input type="checkbox"/>
QS-Betreuung bei Produktionsstart	Wird in AVB besprochen	<input type="checkbox"/>
Verlagerung der Wareneingangskontrolle in den Betrieb bzw. beim Auftragnehmer	Wird in AVB besprochen	<input type="checkbox"/>

### § 4 Fertigungsstätte

Die Fertigungsstätte ist mit vollständiger Firmenbezeichnung und Anschrift anzugeben.

.....  
Firma

.....  
Anschrift ( PLZ / ORT / Land )

.....  
Verantwortlicher für die Fertigung

.....  
Qualifikation

.....  
Stellung im Betrieb

Ein Wechsel des im Auftrag festgelegten Fertigungsbetriebes bedarf der vorherigen, schriftlichen Zustimmung der Bw Bekleidungsmanagement GmbH.

### § 5 Qualitätssicherung

1. Die Qualitätssicherungsvereinbarung Stand August 2017 ist umzusetzen.
2. Die persönliche / telefonische Auftragsvorbesprechung mit der Abteilung Qualitätssicherung, Herr Timur Özer ist für den XXX vorgesehen. Bitte melden Sie sich direkt bei Herrn Özer zwecks Terminbestätigung ( Mail-Adresse, Telefon-Nr. ).
3. Zusätzlich sind folgende Nachweise im Rahmen der Auftragsausführung ( ergänzend zu den Forderungen gem. Spezifikation ) zu erbringen:
  - Konformitätserklärung nach DIN EN ISO / IEC 17050-1 zum Nachweis der Forderungen gem. Spezifikation 8415-05852, Ausgabe 2 vom 24.03.2014, u. Erg. Info vom 13.12.2018 an den Gegenstand der Spezifikation vom Auftragnehmer pro Lieferung

## § 6 Etikettierung und Verpackung:

- Die Vorgaben gem. Anlage Logistik und ggfs. logistische Vorgaben gem. technischer Spezifikation sind umzusetzen.
  - Anlage Logistik BwBM für fiskalische Artikel
  - Anlage Logistik BwBM für Artikel der Kleiderkasse
- In Ergänzung zu den Vorgaben des Einäh-Etikett gem. TL 8305-0011 ist **für fiskalische Artikel** die Bestell-Nr. bzw. im Falle von Rahmenverträgen die Abruf-Nr. als Auftrags-Nr. anzugeben.
- **Für Artikel der Kleiderkasse** sind die Vorgaben für das Einnäh-Etikett in dem PDB Nr. XXX. geregelt.

## § 7 Anmerkung / Zusatzvereinbarungen:

Es gelten die Bedingungen des Rahmenvertrags!

1. Die Zahlung erfolgt nach auftragsgemäßem Wareneingang und Eingang der ordnungsgemäßen und prüffähigen Rechnung gemäß der vereinbarten Skontoregelung. Die Zahlungsfrist beginnt mit dem Tage des Rechnungseingangs beim Auftraggeber, jedoch nicht vor vollständiger Leistungserbringung durch den Verkäufer.
2. Zahlungsbedingungen: 30 Tage netto, 14Tage 2% Skonto